

	<p>Objekt: Zwei Katzen bei einem Baumstamm</p> <p>Museum: Historisches Museum der Pfalz - Speyer Domplatz 4 67346 Speyer 06232 13250 info@museum.speyer.de</p> <p>Sammlung: Gemäldesammlung</p> <p>Inventarnummer: HM_1983_0067</p>
--	---

Beschreibung

Zwei Katzen sitzen bei einem Baumstamm. Rechts sitzt eine Katze mit schwarz-weißem Fell in der Wiese und hebt ihre linke Hinterpfote. Von links kommt ein braun-weißes Kätzchen mit rötlichen Flecken im Fell, stellt sich mit den Vorderpfoten auf den Baumstamm und schaut zum Spiel aufmunternd das rechte Kätzchen an. Baumstamm, Wiese und Waldhintergrund sind mit sichtbarem Duktus ausgeführt. Links unten an der Schnittstelle des Baumstammes ist die Signatur des Künstlers zu: "Jul. Adam München".

Auf der Rückseite aufgeklebter Zettel:... Katalog-Nummer 1.

Julius Adam stammte aus der bedeutenden Münchner Maler-Familie Adam. Der Vater hieß ebenfalls Julius Adam (1821–1874) und war Lithograph. Aus Opposition zu dieser Familie beschäftigte er sich zunächst mit der Landschaftsfotografie und arbeitete in Rio de Janeiro. Anschließend ließ er sich dann doch in München als Genremaler nieder. Ab 1882 entstanden seine erfolgreichen Katzenbilder. Adam war zunächst Schüler von Prof. Michael Echter (1812–1879) und ließ sich anschließend bei Wilhelm von Diez (1839–1907) an der Münchner Akademie weiterbilden. Er wurde auch "Katzenrafael" genannt.
siehe auch [https://de.wikipedia.org/wiki/Julius_Adam_\(Maler,_1852\)](https://de.wikipedia.org/wiki/Julius_Adam_(Maler,_1852))

Grunddaten

Material/Technik:	Öl auf Leinwand
Maße:	HxB: 35x51 cm; Rahmenaußenmaß: H: 51 x B: 67 cm

Ereignisse

Gemalt	wann	1905
	wer	Julius Anton Adam (1852-1913)

wo München

Schlagworte

- Akademie
- Baumstamm
- Fell
- Gemälde
- Katzen
- Spiel
- Wiese